

## Angaben zu den Indikatoren des Branchenzusatzes der Global Reporting Initiative (GRI) für Telekommunikation

### Betriebliche Abläufe – „Internal Operations“ (IO)

GRI - Nr.	Indikator nach GRI	Angaben von Vodafone
<b>Investitionen</b>		
IO 1	Kapitalinvestitionen in Telekommunikations-Infrastruktur, herunter gebrochen auf Regionen.	Vodafone hat im Geschäftsjahr 2005/2006 deutschlandweit 886 Mio. Euro in die Telekommunikations-Infrastruktur investiert.
IO 2	Kosten für Dienstleistungsanbieter unter der Universal Service Obligation bei der nicht-profitablen Ausweitung von Dienstleistungen auf geografische Regionen und Gruppen mit niedrigen Einkünften.	Vodafone D2 fällt nicht unter die Universaldienstrichtlinie bzw. die Vorschriften, die diese Richtlinie in deutsches Recht umgesetzt haben.
<b>Gesundheit und Sicherheit</b>		
IO 3	Maßnahmen zur Gewährleistung von Gesundheit und Arbeitssicherheit von Personal, das in die Installation, den Betrieb und die Wartung von Masten, Basisstationen, Kabeln oder Außenanlagen involviert ist.	Die Einhaltung der für alle Vodafone-Gesellschaften geltenden Health und Safety Policy wird auch in Deutschland nachgehalten. Die Policy ist <a href="#">hier</a> einzusehen. Weitere Informationen dazu in den <a href="#">Corporate Responsibility Reports</a> der Jahre 2004/2005 (Seite 29) und 2005/2006 (Seite 44). Zudem hat sich die Vodafone Group zum Ziel gesetzt, Arbeitsunfälle, die zu Ausfällen führen, bis März 2008 um weitere 10 Prozent zu senken (ausgehend von den Zahlen von 2004/2005). Ziele der Group gelten für alle Vodafone-Landesgesellschaften, so auch für Vodafone Deutschland. Diese und weitere Ziele finden Sie im <a href="#">Corporate Responsibility Report 2005/2006</a> auf Seite 45.
IO 4	Einhaltung der Standards der Internationalen Kommission zum Schutz vor nichtionisierender Strahlung (ICNIRP) in Bezug auf Endgeräte.	Alle von Vodafone angebotenen Handys und PDAs halten die ICNIRP-Standards ein. Weitere Informationen dazu finden Sie <a href="#">hier</a> .
IO 5	Einhaltung der ICNIRP-Standards zur Strahlung von Basisstationen.	Auch bei Basisstationen sieht Vodafone die Standards der ICNRP als verbindlich an. Informationen dazu finden Sie <a href="#">hier</a> .
IO 6	Strategien und Maßnahmen bezüglich der spezifischen Absorptionsrate (SAR) von Endgeräten.	Alle von Vodafone angebotenen Handys und PDAs unterschreiten den geltenden SAR-Grenzwert von 2 W/kg. Vodafone informiert darüber hinaus auf seiner Website, wie die SAR-Werte beim telefonieren niedrig gehalten werden können. Zahlreiche Informationen zu SAR-Werten im Zusammenhang mit Mobilfunk finden Sie <a href="#">hier</a> .

GRI - Nr.	Indikator nach GRI	Angaben von Vodafone
<b>Infrastruktur</b>		
IO 7	Strategien und Maßnahmen zur Auswahl von Standorten von Mobilfunkmasten und Übertragungsstandorten inkl. Stakeholderkonsultationen, "Site Sharing" und Initiativen zur Reduktion visueller Beeinträchtigungen.	Vodafone betreibt den Ausbau des Netzes in engem Dialog mit seinen Stakeholdern. Detaillierte Angaben zu Vodalones Vorgehensweise beim Netzausbau finden Sie <a href="#">hier</a> . Zudem hat sich die Vodafone Group zum Ziel gesetzt, bis März 2007 eine Methode zu entwickeln, mit der die Meinung der Stakeholder zur Vorgehensweise von Vodafone beim Netzausbau gemessen werden kann. Ziele der Group gelten für alle Vodafone-Landesgesellschaften, so auch für Vodafone Deutschland. Diese und weitere Ziele finden Sie im <a href="#">Corporate Responsibility Report 2005/2006</a> auf Seite 45.
IO 8	Anzahl und Prozentsatz von allein genutzten Standorten, geteilten Standorten ("Site Sharing") und Standorten an bereits existierenden Strukturen.	Hierzu veröffentlicht die Vodafone D2 GmbH keine Angaben.

### Zugang zu mobiler Kommunikation – „Providing Access“ (PA)

GRI - Nr.	Indikator nach GRI	Angaben von Vodafone
<b>Zugang zu Telekommunikationsprodukten und -dienstleistungen: Überwindung des „Digital Divide“</b>		
PA 1	Strategien und Maßnahmen, um die Ausbreitung von Telekommunikations-Infrastruktur und den Zugang zu Telekommunikationsprodukten und -dienstleistungen in abgelegenen und wenig besiedelten Gegenden zu ermöglichen.	Vodalones Netzabdeckung in Deutschland beträgt 98 Prozent. Das heißt, dass Vodafone-Kunden von nahezu jedem Standort in Deutschland aus mobil kommunizieren können.
PA 2	Strategien und Maßnahmen für den Abbau von Barrieren für Zugang und Gebrauch von Telekommunikationsprodukten.	Vodafone erleichtert Zugang und Gebrauch seiner Produkte und Dienstleistungen durch die Senkung von Preisen einerseits und über das Angebot spezieller Produkte andererseits. Informationen der Vodafone Group dazu finden Sie <a href="#">hier</a> . Weitere Informationen dazu im <a href="#">Corporate Responsibility Report 2005/2006</a> (Seiten 36 und 37). Zudem hat sich die Vodafone Group zum Ziel gesetzt, zum einen die Ausgrenzung von mobiler Kommunikation bis März 2010 um 33 Prozent zu senken und zum anderen bis März 2008 drei weitere Produkte einzuführen, die die Ausgrenzung verringern. Ziele der Group gelten für alle Vodafone-Landesgesellschaften, so auch für Vodafone Deutschland. Diese und weitere Ziele finden Sie im <a href="#">Corporate Responsibility Report 2005/2006</a> auf Seite 45.

GRI - Nr.	Indikator nach GRI	Angaben von Vodafone
PA 3	Strategien und Maßnahmen zur Sicherung von Verfügbarkeit und Verlässlichkeit von Telekommunikationsprodukten und -dienstleistungen.	Vodafone's Netz gilt als eines der zuverlässigsten in Deutschland: Im September 2005 gewann Vodafone im UMTS-Netztest der Fachzeitschrift Connect zum wiederholten Male den ersten Platz, u. a. aufgrund seiner hohen Anrufstabilität und guten Netzversorgung. Die Pressemitteilung dazu finden Sie <a href="#">hier</a> .
PA 4	Quantifizierung des Grades der Verfügbarkeit von Telekommunikationsprodukten und -dienstleistungen in den vom Unternehmen abgedeckten Gegenden.	Vodafone's Netzabdeckung in Deutschland beträgt 98 Prozent. Das heißt, dass Vodafone-Kunden von nahezu jedem Standort in Deutschland aus mobil kommunizieren können.
PA 5	Anzahl und Arten von Telekommunikationsprodukten und -dienstleistungen, die Niedrigverdienern und Arbeitslosen bereitgestellt und von ihnen genutzt werden.	Seit April 2005 bietet Vodafone einen <a href="#">Tarif für Studenten</a> an, der im Dezember 2005 auch auf Auszubildende ausgeweitet wurde. Zudem hat sich die Vodafone Group zum Ziel gesetzt, zum einen die Ausgrenzung von mobiler Kommunikation bis März 2010 um 33 Prozent zu senken und zum anderen bis März 2008 drei Produkte einzuführen, die die Ausgrenzung verringern. Ziele der Group gelten für alle Vodafone-Landesgesellschaften, so auch für Vodafone Deutschland. Diese und weitere Ziele finden Sie im <a href="#">Corporate Responsibility Report 2005/2006</a> auf Seite 45.
PA 6	Programme für das Bereitstellen und Aufrechterhalten von Telekommunikationsdiensten und -produkten für Notfälle und Unfallbetreuung.	Vodafone nutzt mit UMTS das Potenzial der <a href="#">Telemedizin</a> . Informationen dazu finden Sie auch im <a href="#">Corporate Responsibility Report 2004/2005</a> auf Seite 25.
<b>Zugang zu Inhalten</b>		
PA 7	Strategien und Maßnahmen, um Menschenrechtsaspekte mit Bezug zu Zugang und Gebrauch von Telekommunikationsprodukten und -dienstleistungen zu gewährleisten.	Informationen zum Schutz der Privatsphäre im Zusammenhang mit standortbezogenen Dienstleistungen finden Sie <a href="#">hier</a> und im <a href="#">Corporate Responsibility Report 2004/2005</a> auf Seite 24. Zudem hat sich die Vodafone Group bis März 2007 zum Ziel gesetzt, zum einen eine globale mobile Internet-Filterlösung in allen Märkten bereit zu stellen und zum anderen den Stakeholderdialog zum Thema Datenschutz zu intensivieren. Diese Ziele gelten auch für Deutschland und sind im <a href="#">Corporate Responsibility Report 2005/2006</a> auf Seite 45 einzusehen.
<b>Kundenbeziehung</b>		
PA 8	Strategien und Maßnahmen zur Kommunikation in der Öffentlichkeit über elektromagnetische Felder.	Im Bereich elektromagnetische Felder setzt Vodafone auf die <a href="#">Bereitstellung unabhängiger Informationen und Stakeholderdialog</a> . Zusätzliche Informationen dazu finden Sie in den Corporate Responsibility Reports der Jahre <a href="#">2004/2005</a> (Seite 18) und <a href="#">2005/2006</a> (Seiten 20, 21 und 22). Zudem wird die Vodafone Group in diesem Bereich bis März 2008 überprüfbare Ziele setzen, die auch für Vodafone Deutschland gelten werden. Dieses

GRI - Nr.	Indikator nach GRI	Angaben von Vodafone
		und andere Ziele finden Sie im Report <a href="#">2005/2006</a> auf Seite 45.
PA 9	Summe der Investitionen in Programme und Aktivitäten zu Forschung im Bereich elektromagnetischer Felder (EMF).	Einen Überblick über das Engagement im Bereich Forschung zu EMF finden Sie <a href="#">hier</a> oder aber im <a href="#">Corporate Responsibility Report 2005/2006</a> (Seite 22). Eine genaue Aufstellung der monetären Investitionen in Programme und Aktivitäten zu EMF-Forschung legt Vodafone nicht vor.
PA 10	Initiativen zur Sicherstellung der Transparenz von Gebühren und Tarifen.	Alle Tarife von Vodafone – für <a href="#">Privatkunden</a> ebenso wie für <a href="#">Geschäftskunden</a> – sind auf der Unternehmens-Website einzusehen. Verschiedene Aktivitäten und Tarife tragen zudem zur Erhöhung der Transparenz bei, zum Beispiel für <a href="#">Jugendliche</a> , <a href="#">Unternehmen</a> oder <a href="#">Reisende</a> .
PA 11	Initiativen zur Information von Kunden zu Produkteigenschaften und Anwendungen, die verantwortungsvollen, effizienten, kosteneffektiven und umweltfreundlichen Gebrauch fördern.	Vodafone motiviert seine Kunden zum Recycling nicht mehr benötigter Handys, u.a. in Kooperation mit dem NABU. Informationen dazu im <a href="#">Corporate Responsibility Report 2005/2006</a> auf den Seiten 24 und 30. Zudem hat sich die Vodafone Group bis März 2007 zum Ziel gesetzt, die Anzahl der zur Wiederverwendung und zum Recycling gesammelten Handys um 50 Prozent zu erhöhen. Für Vodafone in Deutschland bedeutet das, dass im Geschäftsjahr 2006/2007 100.000 Handys gesammelt werden sollen. Diese und weitere Ziele finden Sie im <a href="#">Corporate Responsibility Report 2005/2006</a> auf Seite 45.

### Technische Anwendungen – "Technology Applications" (TA)

GRI - Nr.	Indikator nach GRI	Angaben von Vodafone
<b>Ressourceneffizienz</b>		
TA 1	Beispiele für Ressourceneffizienz von Telekommunikationsprodukten und -dienstleistungen.	Ressourceneffizienz spielt für Vodafone vor allem beim Thema Energie eine große Rolle. Informationen dazu im <a href="#">Corporate Responsibility-Report 2005/2006</a> auf Seite 23. Informationen zum Handy-Recycling finden Sie unter PA 11 in dieser Tabelle.
TA 2	Beispiele für Telekommunikationsprodukte, -dienstleistungen und -anwendungen, die das Potenzial haben, physische Objekte zu ersetzen.	Im Bereich der Telemedizin können Vodafone-Produkte und -Dienstleistungen Apparate ersetzen und somit Abläufe beschleunigen. Beispiele dafür finden Sie auf der <a href="#">Website von Vodafone</a> .
TA 3	Änderungen der Transportmaßnahmen und/oder Ressourcen bei Kunden durch die oben genannten Telekommunikationsprodukte und -dienstleistungen.	Auf der <a href="#">Website von Vodafone</a> wird dargelegt, wie durch die Anwendung von Telemedizin räumliche Distanzen überbrückt werden können.

GRI - Nr.	Indikator nach GRI	Angaben von Vodafone
TA 4	Schätzungen indirekter Auswirkungen durch den Gebrauch der oben genannten Produkte und Dienstleistungen und "Lessons Learnt" für zukünftige Entwicklungen.	Durch den Einsatz von Telemedizin können Einsparungen im Gesundheitswesen erwirkt und der Verwaltungsaufwand für Pflegedienste reduziert werden. Weitere Informationen dazu auf der <a href="#">Website von Vodafone</a> .
TA 5	Praktiken in Bezug auf Urheberrechte.	Hierzu veröffentlicht Vodafone keine Angaben.